

Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 Wien

**XXIV. GP.-NR  
11627 IAB  
06. Aug. 2012**

**zu 11798 J**  
Wien, am 3. August 2012

Geschäftszahl:  
BMWFI-10.101/0232-IM/a/2012

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 11798/J betreffend „Vollzug der Kennzeichnungsbestimmungen für kosmetische Mittel, Lebensmittelkontaktmaterialien und Spielzeug“, welche die Abgeordneten Mag. Johann Maier, Kolleginnen und Kollegen am 6. Juni 2012 an mich richteten, stelle ich eingangs fest:

Gemäß § 32 Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb 1984 (UWG) ist der Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend ermächtigt, Verordnungen für Kennzeichnung von kosmetischen Mitteln, Lebensmittelkontaktmaterialien, Spielzeugen und zahlreichen anderen Produkten zu erlassen. Die Vollziehung erfolgt in mittelbarer Bundesverwaltung. Für Sicherheitsaspekte, die Frage der Einhaltung der Verbote bestimmter chemischer Stoffe etc. in kosmetischen Mitteln und Spielzeugen ist der Bundesminister für Gesundheit zuständig.

Die nachstehende Beantwortung beschränkt sich daher auf die seitens des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend aufgetragenen Kontrollen.



**Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:****2009:****Apotheken, Drogerien und Parfümerien**

Wien	140
Niederösterreich	159
Burgenland	72
Steiermark	72
Oberösterreich	241
Salzburg	57
Tirol	57
Vorarlberg	163
Kärnten	198
<b>Insgesamt</b>	<b>1.149</b>

**Friseure, Kosmetiker und Fußpfleger**

Wien	144
Niederösterreich	174
Burgenland	156
Steiermark	260
Oberösterreich	355
Salzburg	171
Tirol	219
Vorarlberg	114
Kärnten	248
<b>Insgesamt</b>	<b>1.841</b>

**2010:****Parfümerien und Drogerien**

Wien	70
Niederösterreich	109
Burgenland	71
Steiermark	157

Oberösterreich	87
Salzburg	29
Tirol	102
Vorarlberg	37
Kärnten	150
<b>Insgesamt</b>	<b>812</b>

### **Friseure, Kosmetiker und Fußpfleger**

Wien	134
Niederösterreich	249
Burgenland	216
Steiermark	289
Oberösterreich	262
Salzburg	190
Tirol	201
Vorarlberg	81
Kärnten	252
<b>Insgesamt</b>	<b>1.874</b>

### **2011:**

#### **Parfümerien und Drogerien**

Wien	123
Niederösterreich	175
Burgenland	82
Steiermark	192
Oberösterreich	118
Salzburg	105
Tirol	88
Vorarlberg	42
Kärnten	147
<b>Insgesamt</b>	<b>1.072</b>

**Antwort zu den Punkten 3, 7 und 11 der Anfrage:**

Die nachfolgende Aufstellung enthält die Anzahl der Organe, die in den Bundesländern für die Überwachung und Einhaltung der Preisauszeichnungspflicht und zugleich zur Prüfung der Einhaltung der Kennzeichnungspflichten tätig sind:

Burgenland:	1
Kärnten:	22
Niederösterreich:	34
Oberösterreich:	3
Salzburg:	3
Steiermark:	24
Tirol:	11
Vorarlberg:	7
Wien:	72

**Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:****2009:****bei Apotheken, Drogerien und Parfümerien:**

79 Belehrungen, 40 Abmahnungen, ein Organmandat

**bei Friseuren, Kosmetikern und Fußpflegern:**

192 Belehrungen, 100 Abmahnungen, ein Organmandat, sechs Verwaltungsstrafverfahren

**2010:****bei Parfümerien und Drogerien:**

36 Belehrungen, 24 Abmahnungen, drei Verwaltungsstrafverfahren

**bei Friseuren, Kosmetikern und Fußpflegern:**

252 Belehrungen, 93 Abmahnungen, zwei Organmandate, sieben Verwaltungsstrafverfahren

**2011:****bei Parfümerien und Drogerien:**

101 Belehrungen, 24 Abmahnungen, ein Verwaltungsstrafverfahren

**Antwort zu den Punkten 5, 6 und 8 der Anfrage:**

Diese Kontrollen zu Kennzeichnungsbestimmungen nach der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 iZm der Verordnung über die Kennzeichnung von Materialien und Gegenständen, die für die Verwendung bei Lebensmitteln bestimmt sind, sind durch die Prüforgane der Länder selbständig erfolgt.

**Antwort zu den Punkten 9 und 10 der Anfrage:****2010:****bei Spielwarenhandel und Papierwarenhandel:**

Wien	93
Niederösterreich	116
Burgenland	68
Steiermark	133
Oberösterreich	84
Salzburg	73
Tirol	148
Vorarlberg	31
Kärnten	82
<b>Insgesamt</b>	<b>828</b>

**Antwort zu Punkt 12 der Anfrage:****2010:****bei Spielwarenhandel und Papierwarenhandel:**

96 Belehrungen, 12 Abmahnungen, ein Verwaltungsstrafverfahren

**Antwort zu Punkt 13 der Anfrage:**

Die Kompetenz zur Erlassung der Kennzeichnungsverordnungen und zur entsprechenden Aufsicht über die Vollziehung beruht auf dem geltenden § 32 UWG.

